

Stand: 28.08.2017

Inhaltsbezogene Kompetenzen

Textkompetenz

1. Halbjahr

Die Schülerinnen und Schüler

- behandeln evtl. noch zu bearbeitende Kapitel des Lehrbuchs abschließend; sie können die grammatischen Inhalte begreifen, die Texte der Lektüre-Stücke sinnvoll lesen und in angemessenes Deutsch übersetzen.
Der Lehrkraft ist es überlassen, je nach Leistungsstand der Klasse eine Übergangsektüre anzuschließen oder die für die Erstlektüre wichtigen Inhalte wiederholend zu festigen.

2. Halbjahr

- Originaltexte erschließen und angemessen übersetzen, z. B. Phaedrus (Fabeln), Martial (Epigramme), Cornelius Nepos (Biographien), Einhard (Vita Karoli Magni), Vespucci (Mundus Novus), Caesar (Commentarii de bello Gallico),
- Originaltexte angemessen und sinnbetont vorlesen,
- Originaltexte interpretieren,
- die im Lateinunterricht erworbenen Kenntnisse auf deutsche und fremdsprachige Texte anwenden.

Sprachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- den Wortschatz über den Grundwortschatz hinaus erweitern,
- sich in den Gebrauch eines zweisprachigen Wörterbuches einarbeiten,
- wissenschaftliche Terminologie verstehen,
- die Grammatik komplexer Satzgefüge erfassen,
- die für die Grammatik relevante Fachterminologie korrekt anwenden.

Kulturkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler besitzen Kenntnisse auf kulturellen und historischen Gebieten der griechisch-römischen Antike und sind in der Lage, zu den in den Texten angesprochenen Problemen begründet Stellung zu nehmen.

Sie können

- typische Strukturmerkmal des politischen und gesellschaftlichen Systems, zentrale Ideen und Wertvorstellungen sowie den Einfluss der Antike auf die europäische Kultur an markanten Beispielen erläutern,
- die sich in den Texten äußernde Andersartigkeit verschiedener antiker Lebensformen beschreiben sowie, auch mit Hilfe ihrer Kenntnisse modernen Lebens in unterschiedlichen Ländern, dazu Stellung beziehen.

Methodenbezogene Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler können

- ein zweisprachiges Wörterbuch benutzen,
- Text- und Satzerschließungsmethoden selbständig anwenden,
- die wesentlichen Methoden der Textgrammatik anwenden.

Leistungsbewertung: siehe Leistungskonzept

Lehr- und Lernmittel: Campus, Ausgabe A, Text- und Begleitband

Übergangslektüre nach Wahl
Erstlektüre nach Wahl

Wochenstunden: 3